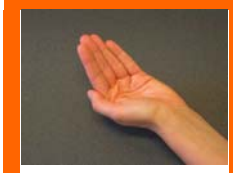
Händedesinfektion

.



Desinfektionsmittel in die hohle, trockene Hand geben. Die Bewegungen der einzelnen Schritte sind je fünfmal auszuführen. Für die Dauer der Desinfektion sind die Hände feucht zu halten.

Handinnenflächen aufeinander legen und gegeneinander reiben.
Achtung: Inklusive Handgelenk

Linke Handinnenfläche auf den rechten Handrücken legen und kreisend bewegen. Mit der anderen Seite wiederholen.

Handinnenflächen aufeinander legen und die gespreizten Finger verschränken. Hände öffnen und wieder verschränken.

Finger ineinander verhacken, Griff lockern und wieder verhacken.

Mit der rechten Hand den linken Daumen umfassen und in der geschlossenen Handinnenfläche kreisend reiben und umgekehrt

Fingerkuppen der rechten Hand in der Handinnenfläche der linken Hand kreisend bewegen und umgekehrt.

Literatur: Händehygiene; Richtlinie für Krankenhaushygiene und Infektionsprävention – Robert Koch - Institut

BASISINFORMATIONEN

Die meisten Infektionen werden durch Kontakte über die Hände übertragen. Dies liegt daran, dass die Haut durch zahlreiche Berührungen mit anderen Gegenständen mit verschiedensten Keimen verunreinigt werden kann.

Händereinigung und -desinfektion

Reinigungs- (Seifen) und vor allem Desinfektionsmittel müssen nach den Vorschriften und Anweisungen der Hersteller eingesetzt werden.

Um die volle Wirkung der Desinfektion zu erreichen, müssen die Hände und Unterarme frei von Schmuck und Uhren sein.

Die verwendeten Desinfektionsmittel müssen auf den Einsatzbereich und das mögliche Erregerspektrum (Viren, Bakterien) angepasst sein.

Die erforderlichen Einwirkzeiten – die eine sichere Abtötung der Bakterien, Viren, Schimmelpilze und Hefen garantieren – sind einzuhalten.

Die Händedesinfektion erfolgt nach dem Händewaschen. Die Hände sind vor der Desinfektion mit Wasser und Seife zu reinigen und mit einem Einmalhandtuch abzutrocknen.

Eine Händereinigung mit anschließender Desinfektion erfolgt:

- vor Arbeitsbeginn
- vor und nach Pausen
- nach Toilettenbesuchen
- nach Schmutz-/Laborarbeiten
- nach Reinigungsarbeiten
- vor dem Essen

Die Einwirkzeit bei Händedesinfektionsmitteln beträgt zumeist 30 Sekunden (Herstellerangaben beachten!). Die Hände sind während dieser Zeit feucht zu halten, ggf. Desinfektionsmittel nachdosieren.

Literatur: Händehygiene; Richtlinie für Krankenhaushygiene und Infektionsprävention – Robert Koch - Institut